

# COVID-19 UND ANGEBORENE HERZFEHLER

## Was ist COVID-19?

COVID-19 ist eine neue Krankheit, die von einem Coronavirus verursacht wird. Wir haben gerade erst angefangen zu lernen, wie COVID-19 sich auf die Menschen auswirkt. **Ihre eigene Gesundheitsfachperson hat Zugang zu den neuesten Informationen darüber, was COVID-19 für Sie bedeuten kann.**

## Was sind die Anzeichen von COVID-19?

Die üblichen Zeichen sind Fieber, trockener Husten, Müdigkeit und Schmerzen im ganzen Körper. Einige Erkrankte haben auch Husten mit Auswurf, Brustschmerzen oder Atemnot. Einige wenige Kranke haben Durchfall, Erbrechen oder Schwindel. Aber viele Erwachsene und Kinder mit COVID-19 haben überhaupt keine Anzeichen. **Sie können andere auch anstecken, wenn Sie selber nichts spüren.**

## Wie gefährlich ist COVID-19?

Kinder haben meistens nur milde Krankheitszeichen. Vielen geht es nach wenigen Tagen schon besser. Sehr wenige Kinder sind an COVID-19 gestorben. Das heisst aber nicht, dass Kinder ganz sicher und nicht anfällig sind. COVID-19 ist auch für die meisten Erwachsenen eine milde Krankheit. Aber etwa einer von fünf Erwachsenen mit COVID-19 muss im Spital behandelt werden. Die meisten Erwachsenen werden wieder gesund. Das Risiko, ins Spital zu müssen oder gar zu sterben, steigt mit dem Alter und wenn man andere Krankheiten hat. Diese Informationen können sich ändern, wenn mehr über COVID-19 bekannt wird.

## Gibt es spezielle Risiken für Kinder und Erwachsene mit Herzfehlern?

Man weiss noch nicht, wie sich dieser Virus auf Kinder und Erwachsene mit angeborenem Herzfehler auswirken wird. Die meisten Herzzentren haben noch keine Patienten mit Herzfehler gehabt, die an COVID-19 erkrankt sind. Leute mit anderen Herzkrankheiten haben ein höheres Risiko. Wer Herzprobleme hat, hat oft schon eine Schwäche von Herz oder Lungen. Wegen dieser Schwäche ist es gefährlicher, den Virus zu haben. Aber es ist nicht zu erwarten, dass alle Personen mit Herzfehlern ein erhöhtes Risiko haben.

## Herzprobleme, die für Sie oder Ihr Kind ein höheres Risiko bedeuten können:

- Sehr komplexer Herzfehler
- Nur eine Herzkammer
- Niedrige Sauerstoffsättigung oder Blauverfärbung (Zyanose)
- Herzschwäche oder Herzinsuffizienz
- Herzrhythmusstörungen
- Lungenprobleme wie z.B. erhöhter Lungendruck (pulmonale Hypertonie)
- Herzoperation in den letzten drei Monaten
- Herztransplantation

## Welche anderen Gesundheitsprobleme können für mich oder mein Kind das Risiko erhöhen?

Übergewicht, Zuckerkrankheit, Rauchen, andere angeborene Störungen, Leber- und Nierenprobleme, oder ein schwaches Immunsystem können Ihr Risiko erhöhen. Auch Asthma, das oft Medikamente nötig macht, kann das Risiko steigern. **Wenn Sie für sich oder Ihr Kind Fragen haben, stellen Sie sie Ihrem Herz-Betreuungsteam.**

## Können eingepflanzte Teile (Schrittmacher, Herzklappen, Stents, Conduits, Verschlüsse) infiziert werden?

Nein. COVID-19 setzt sich nicht auf eingepflanztem Fremdmaterial im Herzen oder Brustkorb fest.

### **Gibt es eine Impfung oder Medikamente gegen COVID-19?**

Bis jetzt gibt es keine Impfung, die vor einer Ansteckung mit COVID-19 schützt oder zur Behandlung gebraucht werden kann. Mehrere Medikamente werden zurzeit getestet um herauszufinden, ob sie wirksam und sicher sind.

### **Ich/mein Kind soll bald am Herzen operiert werden. Was sollen wir tun?**

Im Moment führen die meisten Krankenhäuser nur dringende Operationen und Notfalloperationen durch. Manche Herzoperationen können ohne weiteres hinausgezögert werden. Es kann für Sie/Ihr Kind sicherer sein, wenn die Operation auf später verschoben wird. Nehmen Sie mit dem Spital Kontakt auf, wo die Operation geplant ist, und finden Sie heraus, ob die Operation verschoben wird.

### **Soll ich in die Klinik gehen für meine/meines Kindes regelmässige Herz-Kontrolle?**

Im Allgemeinen wird empfohlen, nicht für die regelmässigen Kontrollen in ein Spital zu gehen. Routinekontrollen und Routineuntersuchungen können gut hinausgeschoben werden. Wenn Sie oder Ihr Kind aber ein dringendes Herzproblem haben, rufen Sie Ihr Herzteam an um das Vorgehen zu besprechen. Wenn Sie nicht sicher sind, ob das Problem dringend behandelt werden muss, rufen Sie Ihren Arzt an.

### **Wie kann ich mich oder mein Kind vor COVID-19 schützen?**

- Bleiben Sie soviel wie möglich zuhause
- Waschen Sie oft die Hände mit Seife und heissem Wasser oder Wasser, das aufgekocht und abgekühlt wurde
- Benützen Sie oft Händedesinfektionsmittel, wenn Sie ausser Haus sind
- Husten Sie in die Ellenbeuge
- Tragen Sie eine Gesichtsmaske, wenn Sie ausser Haus gehen
- Putzen Sie Oberflächen, die von anderen Leuten berührt werden mit Desinfektionsmittel
- Bleiben Sie mindestens 2 Meter von anderen Menschen entfernt
- Kranke Familienmitglieder gehören nicht in Ihre Nähe/in die Nähe Ihres Kindes

### **Sollte ich zur Arbeit/zur Schule gehen, wenn ich einen der oben aufgelisteten Herzfehler mit hohem Risiko habe?**

Wer eine Herzkrankheit mit hohem Risiko hat, sollte wenn immer möglich zuhause bleiben, statt in die Schule/an die Arbeit zu gehen. Das ist auch dann so, wenn Sie/Ihr Kind sich wohl fühlen. Wenn das Fernbleiben nicht möglich ist, fragen Sie Ihr Herzteam ob Sie etwas tun können, um in Sicherheit zu sein.

### **Was soll ich tun wenn ich vermute, ich/mein Kind könnte COVID-19 haben?**

Wenn Sie, Ihr Kind oder sonst jemand im Haushalt Anzeichen bekommt, muss die betroffene Person sofort isoliert werden. Gehen Sie **NICHT SOFORT** ins Spital! Telefonieren Sie mit Ihrem Herzteam um die Lage zu diskutieren. In den meisten Fällen bessern sich Fieber und andere Symptome in wenigen Tagen. Wenn sie sich nicht bessern oder gar schlimmer werden, fragen Sie Ihren Arzt um Rat.

### **Gibt es Herzmedikamente, die wegen COVID-19 weggelassen werden sollten?**

Nehmen Sie alle Herzmedikamente weiter wie verordnet ein, es sei denn, Ihr Arzt sagt etwas anderes. Eingeschlossen sind Blutverdünner, Medikamente gegen zu hohen Blutdruck, gegen Rhythmusstörungen, und Vitamine. Wenn Sie Fragen zu Ihren Medikamenten haben, rufen Sie Ihren Arzt an.

### **Welche Medikamente können gegen Erkältungssymptome helfen?**

Reines Acetaminophen wie Dafalgan, Panadol, Paracetamol, Tylenol usw. hilft gegen Fieber und Schmerzen. Fragen Sie Ihren Arzt, bevor Sie andere Erkältungsmedikamente benützen.

**Gibt es andere Medikamente, die Personen mit COVID-19 nicht einnehmen sollten?**

Wenn Sie denken, Sie oder Ihr Kind könnte COVID-19 haben, besprechen Sie es mit dem Arzt bevor Sie irgendwelche Medikamente verwenden. Zum Beispiel sollte niemand Asthmamittel nehmen ohne zuerst nachzufragen, ob das sicher ist. Fragen Sie den Arzt, wenn Sie Bedenken wegen bestimmter Medikamente oder Dosierungen haben.

**Was soll ich tun, wenn mein Herzfehler/der Herzfehler meines Kindes schlechter wird?**

Suchen Sie sofort medizinische Hilfe wenn Sie/Ihr Kind stärker blau werden, mehr Atemnot und/oder einen schnelleren Puls bekommen oder schläfrig werden. Gehen Sie ins nächste Spital für die weitere Behandlung, und **melden Sie sich möglichst vorher** an, damit Ihre Betreuung geplant und vorbereitet werden kann.

